

Strandperle

Elbstrom

position 4

position 3

position 1

position 2

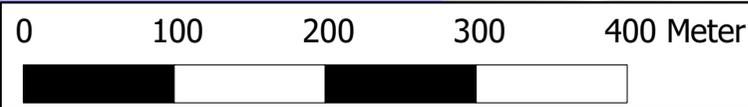
Die Tiefe der Elbe und der Hafeneinfahrt ist in Graustufen von von -24 m bis - 8,7 m NN dargestellt. Da die Marco Polo mit Tiefgang 10,70 m bei Hochwasser mit + 2m NN eintraf, ist der graue Bereich die äußerste befahrbare Zone, Null Toleranz. Selbst bei diesem günstigsten Wasserstand beträgt im Strom die Breite 399 m. Das Schiff muss beim Drehen auch die Hafeneinfahrt nutzen. Es wurde mit dem Heck in die Einfahrt gezogen, während der Bug nach Norden gedreht wurde.

Die Peildaten 2010 wurden vom Zentralen Datenmanagement der WSD Nord zur Verfügung gestellt.
Software: QuantumGIS
Bearbeitung: Förderkreis "Rettet die Elbe" eV,
14.12.2012

Athabaskahöft

**Einparken des Containerschiffs
CMA CGM Marco Polo**

position 5



Waltershofer Hafen